

# Abschlussbericht des Projekts

## „Die Cirkusschule brtaucht ein neues Cirkuszelt“

Projekt-ID 2317

auf [www.respekt.net](http://www.respekt.net)

Start Projektumsetzung: (13.12.2021)

Ende Projektumsetzung: (30. April 2022)

### 1. Abschlussbericht allgemein

Vorigen Sommer wollten wir unser geliebtes Cirkuszelt wieder aufstellen. "Wieder" deshalb, weil es das Jahr zuvor wegen Corona nicht möglich war - wir hatten zwar eine Cirkusschule, aber keine Aufführungen, weil große Zuschauermengen untersagt waren...

Also freuten wir uns natürlich auf das Zelt.

Aber leider wurde nix draus, weil wir keine Genehmigung bekamen, das Zelt aufzustellen - es war in die Jahre gekommen und erfüllte (durch jahrzehntelange Witterungseinflüsse) die Brandschutzbestimmungen nicht mehr.

Also noch ein zweites Jahr ohne Zelt...

Was tun?

Wir hatten keine andere Wahl, als ein neues Zelt zu kaufen.

Aber mit welchem Geld?

Die Cirkusschule selber hat nicht so viel.

Also nahmen wir allen Mut zusammen und starteten selber eine Spendenkampagne, suchten beim Land Steiermark und der Stadt Graz um Förderungen an und wandten uns auch an Respekt.net.

Im Dezember, als die Kosten für das neue Zelt bei weitem noch nicht abgedeckt waren, mussten wir das Zelt auf Risiko auch schon bestellen und € 15.000.- anzahlen, damit es bis Sommer sicher fertig gestellt sei.

Mut und Risiko wurden belohnt, das Zelt wird schon "genäht" und das noch fehlende Geld werden wir auch bestimmt aufreiben!!!

Anbei der Vertrag mit der Firma AM Miotti Teloni und die Belege für die angezahlten € 15.000.- in zwei Teilen (Parte 1 & Parte 2).

Anmerkung: im Vertrag steht der Kaufpreis mit € 38.430.-. Die gesamten Kosten für das neue Zelt belaufen sich aber auf € 39.430.-, weil noch € 1.000.- für den Transport nach Graz zum Kaufpreis hinzukommen!

## **2. Welchen gesellschaftspolitischen Zweck hat das Projekt erfüllt?**

Kinder und Jugendliche lernen in der Cirkusschule nicht nur artistische Fähigkeiten. Sie werden nicht nur motorisch und mental gefördert, sondern sie erlangen bei uns auch eine soziale Kompetenz.

Durch die Erfahrung, etwas geschafft zu haben und durch Auftritte vor Publikum werden sie auch in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt und entwickeln sich in ihrer Persönlichkeit weiter.

Und das tragen sie auch in die Gesellschaft, wo sie ihre Erfahrungen in der Cirkusschule durch ihr Verhalten unbewusst weitergeben.

## **3. Wie waren Reaktionen anderer zu diesem Projekt?**

Die "Cirkusschul-Familie" - teilnehmende Kinder, deren Eltern, LehrerInnen - aktuelle und ehemalige - freut sich sehr darüber, dass die Cirkusschule für Kinder wieder ein Cirkuszelt hat, um darin zu arbeiten und mit großartigen Abschlussaufführungen zu begeistern.

Wir bekamen viele Rückmeldungen, wie wichtig es gerade in diesen verrückten Zeiten ist, so ein Projekt zu starten!

Auch die öffentlichen Stellen des Landes Steiermark und der Stadt Graz drücken die Wichtigkeit der Cirkusschule für die Grazer Kinder durch eine Wertschätzung in Form von Förderungen für das neue Zelt aus, wobei besonders die neue Grazer Bürgermeisterin hervorzuheben ist, die großzügige € 15.000.- für uns bereit gestellt hat!

Die Cirkusschule erhält mit dieser großen Unterstützung des Zeltprojektes wohl auch den Lohn für 34 Jahre verantwortungsvolle und großartige Arbeit für die Grazer Kinder!

Die richtig große und sichtbare Freude wird es aber erst dann geben, wenn wir das neue Zelt im Sommer einweihen werden!

## **4. Wofür wurde das gespendete Geld konkret ausgegeben?**

Das gespendete Geld deckt einen Teil der Kosten für die Anschaffung eines neuen Cirkuszelt ab. Diese Kosten belaufen sich auf € 39.430.-:

Das Zelt ist bereits in Italien bestellt und soll bis Ende April fertig sein.

**Die genaue Kostenaufstellung:**

€ 39.430.- Preis für das Zelt

**Finanzierung:**

€ 15.000.- Bürgermeisterin der Stadt Graz

€ 6.243.- Spendenkampagne Corkusschule (Eltern, LehrerInnen, ...)

€ 5.000.- Land Steiermark, FA6 - Gesellschaft & Diversität

€ 5.000.- Spendenkampagne über Respekt.net

€ 3.000.- Stadt Graz, Amt für Jugend und Familie

**€ 34.243.- GESAMT**

Das heißt, dass € 5.187.- noch offen sind, die über die Kulturabteilung des Landes Steiermark und das Kulturamt der Stadt Graz abgedeckt werden sollen. Entsprechende Ansuchen sind im Laufen.

**Fotos gibt's leider noch keine, weil das Zelt ja grade zusammengenäht wird und wir es daher noch nicht sehen konnten....**

**Anlagen:**

**- Vertrag mit AM Miotti Teloni, dem Zelthersteller**

**- Bankbelege für die Überweisung der Anzahlung in Höhe von € 15.000.- (2 Teile – Parte 1 & Parte 2)**